

Gesuch um Bewilligung von lärmintensiven Bauarbeiten

während den Ruhezeiten (§ 3 und § 4 Verordnung über den Baulärm; Art. 21 und Art. 26

Polizeiverordnung Urdorf). Das Gesuch muss **mindestens 10 Tage vor Arbeitsbeginn**, gut leserlich und vollständig ausgefüllt, per Post oder E-Mail eingereicht werden.

Arbeitsart(en)

- Betonieren Bohren Fräsen
- Schneiden Vibrieren
- Andere Geräte/Arbeiten, Bezeichnung: _____

Gesuchsteller/in / Rechnungsadresse

Betrieb _____ Tel. _____
 Strasse Nr. _____ Natel _____
 PLZ, Ort _____ E-Mail _____

Verantwortliche Person vor Ort

Name _____ Natel _____
 Vorname _____ E-Mail _____

Bewilligungszweck (Weshalb können die Bauarbeiten nur zu diesen Zeiten ausgeführt werden? Detaillierte Angaben zu den Arbeiten mit Begründung)

Baustelle

Ort, Strasse _____
 Name _____

Daten / Zeiten

Datum von _____ bis _____	Zeit von _____ bis _____
Datum von _____ bis _____	Zeit von _____ bis _____
Datum von _____ bis _____	Zeit von _____ bis _____
Datum von _____ bis _____	Zeit von _____ bis _____
Datum von _____ bis _____	Zeit von _____ bis _____
Datum von _____ bis _____	Zeit von _____ bis _____

Datum **Name Vorname (Blockschrift)** **Unterschrift Gesuchsteller**

Bewilligung:

- Das vorliegende Gesuch zur Ausführung von lärmintensiven Bauarbeiten in den Ruhezeiten gemäss der Verordnung über den Baulärm sowie der Polizeiverordnung Urdorf wird bewilligt.

Datum von _____ bis _____ Zeit von _____ bis _____

Datum von _____ bis _____ Zeit von _____ bis _____

Datum von _____ bis _____ Zeit von _____ bis _____

Datum von _____ bis _____ Zeit von _____ bis _____

Datum von _____ bis _____ Zeit von _____ bis _____

Datum von _____ bis _____ Zeit von _____ bis _____

Folgende gesetzlichen Grundlagen sind integrierende Bestandteile dieser Bewilligung:

- Verordnung über den Baulärm des Kantons Zürich
- Polizeiverordnung der Gemeinde Urdorf

- Das vorliegende Gesuch wird abgelehnt (gemäss beiliegender Begründung)

Hinweise und Auflagen:

- Die Anwohner sind rechtzeitig schriftlich über die bevorstehenden Bauarbeiten zu informieren (Kopie an Sicherheitsabteilung der Gemeinde Urdorf).
- Auf eine Lärmmessung wird verzichtet. Treten diesbezüglich Probleme auf, so wird die Gemeindepolizei gemäss § 8 der Verordnung über den Baulärm vom 27. November 1969 beauftragt, Lärmmessungen durchzuführen. Sollte der Lärm die zulässigen Werte überschreiten, so werden die Kosten der allfälligen Messungen dem ausführenden Unternehmen auferlegt und Massnahmen zur Lärmreduktion angeordnet.
- Diese Bewilligung stützt sich auf die Verordnung über den Baulärm und die Polizeiverordnung der Politischen Gemeinde Urdorf. Deren Bestimmungen sind bei sämtlichen Bauarbeiten zu beachten. Verstösse gegen die Verordnung werden mit Busse bestraft. Die Nichtbeachtung der besonderen Auflagen hat die Einstellung der Arbeiten und den Entzug dieser Bewilligung zur Folge.
- Die Sicherheitsabteilung der Gemeinde Urdorf behält sich vor, diese Bewilligung bei Verstössen jederzeit aufzuheben oder ergänzende Bestimmungen zu erlassen.

Kosten:

Die Kosten dieser Bewilligung betragen **Fr 100.00.** und werden dem Gesuchsteller in Rechnung gestellt.

Datum

In Ermächtigung des Gemeinderates Urdorf

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen beim Gemeinderat Urdorf ein Begehren um Neubeurteilung gestellt werden. Das Begehren muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten oder genau zu bezeichnen.

Beilage:

- Rechnung mit Einzahlungsschein

Kopie an:

- Gemeindepolizei Urdorf
- Liegenschaftsabteilung
- Akten